

Niederschrift

Gremium	Sitzung - GESO/035(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Gesundheits- und Sozialausschuss	Mittwoch, 17.10.2007		17:00Uhr	18:45Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung. Begrüßung und Bürgersprechstunde

- 2 Festsetzung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 19.09.2007

- 4 Beschlussvorlagen

- 4.1 Haushaltsplan
 - Haushaltssatzung 2008
 - Finanzplan bis 2011
 - Stellenplan 2008BE: FB 02
Vorlage: DS0419/07

- 5 Informationen

- 5.1 Dokumentation der Kampagne "Magdeburg bewegt - beweg Dich mit"
BE: Dez. V
Vorlage: I0237/07
- 6 Konzeptionen der AQB und GISE im Rahmen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahme "Reduzierung Zuschüsse der AQB/GISE GmbH"
eingeladen: GF AQB und GISE GmbH
- 7 Aktueller Sachstand "Magdeburg-Pass"
BE: Amt 50
- 8 Berichterstattung aus dem Arbeitskreis "Altenplanung"
BE: Stadtrat Dr. Reichel
- 9 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Thorsten Giefers

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Hugo Boeck

Stadtrat Dr. Jürgen Hildebrand

Stadtrat Johannes Rink

Beratende Mitglieder

Stadträtin Birgit Kriese

Stadtrat Mirko Stage

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundige Einwohnerin Annett Hörold

Geschäftsführung

Frau Evelyn Pietschmann

Mitglieder des Gremiums

Vors. des Stadtrates Jens Ansorge

Stadtrat Norbert Bischoff

Stadtrat Dr. Gerhard Reichel

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Dieter Weigelt
Sachkundiger Einwohner Klaus-Peter
Westphal

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung und Bürgersprechstunde

Stadtrat Giefers eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Eine Bürgersprechstunde findet nicht statt, da keine Bürger anwesend waren.

2. Festsetzung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen.

4 – 0 – 0

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 19.09.2007

Zur Niederschrift der Sitzung vom 19.09.2007 gibt es keine Anmerkungen.

4 – 0 – 0

Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

4. Beschlussvorlagen

- 4.1. Haushaltsplan
- Haushaltssatzung 2008
- Finanzplan bis 2011
- Stellenplan 2008
BE: FB 02
Vorlage: DS0419/07
-

Anwesend zu diesem TOP sind Frau Jürgens und Frau Brockopp vom FB 02. Die DS wurde bereits in der Sitzung am 19.09.2007 eingebracht. Fragen an den FB 02 gibt es nicht. Stadtrat Rink fragt bei Bg V nach, ob die finanziellen Mittel für geduldete Asylbewerber im Haushalt eingestellt sind? Bg V bejaht diese Frage.

3 – 0 – 1

Die DS 0419/07 wird empfohlen.

5. Informationen

- 5.1. Dokumentation der Kampagne "Magdeburg bewegt - beweg
Dich mit"
BE: Dez. V
Vorlage: I0237/07
-

Zu diesem TOP ist Frau Bruns aus dem Dezernat V anwesend und erläutert diese Information. Das als Modellprojekt für Sachsen-Anhalt laufende Projekt war ein voller Erfolg. Die Kampagne wurde gut angenommen. Die Dokumentation war als Erleichterung der Arbeit für Erzieher, Lehrer und Schüler vorgesehen. Bislang wurde dieses Projekt durch die GISE begleitet, in Zukunft ist die AQB zuständig (mit 12 ABM). Die Planung für 2008 läuft bereits. So soll z.B. eine „löwenstarke Kinderolympiade“ durchgeführt werden. Die Stadträte bedanken sich bei Frau Bruns für die geleistete Arbeit.

Die I 0237/07 wird zur Kenntnis genommen.

6. Konzeptionen der AQB und GISE im Rahmen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahme "Reduzierung Zuschüsse der AQB/GISE GmbH"
eingeladen: GF AQB und GISE GmbH
-

Frau Faahz von der AQB ist anwesend. Herr Dr. Kuhle lässt sich entschuldigen, da er zu einer Beratung außerhalb ist.

Frau Faahz weißt auf die Schwierigkeiten der Kürzung der finanziellen Mittel hin. Die Kürzungen müssen akzeptiert werden. Um das derzeitige Niveau zu halten, muss es im nächsten Zeit ca. 1000 Neueintritte mit einer Fallpauschale von 300 EUR geben. Bei weniger Eintritten kann es zu Einbußen kommen. Schwierigkeiten entstehen, wenn Personen die Maßnahmen nicht zu Ende führen. Kosten fallen an und werden nicht übernommen.

Die ARGE hat sich dahingehend geäußert, die Fallpauschale um 10 – 15 % zu kürzen. Wichtig für die AQB wäre derzeit eine Anpassung der Rahmenvereinbarung. Für die AQB arbeiten zurzeit 10 Festangestellte, 6 Stammkräfte und 1300 Mitarbeiter (ABM und 1-EURO-Jobs). Bg V berichtet, dass AQB und GISE im Vorfeld angefragt wurden, welche Möglichkeiten einer Kürzung von den Trägern verträglich wären.

Herr Fahlke, Abteilungsleiter der Arbeitsmarktpolitik im Sozialamt erläutert wichtige Aspekte. Zurzeit laufen Gespräche mit der ARGE, u.a. zu Sachkosten, Fallpauschale und Rahmenvereinbarung. Die Stadt kommt ihrer Verantwortung bei der ARGE nach. Außerdem gibt es Verhandlungen zum Rahmenkonzept für 2008 mit der ARGE.

Stadtrat Hildebrand schlägt vor, dass sich AQB und GISE evtl. vor dem Beirat der ARGE vorstellen und ihre Probleme darlegen.

Stadtrat Rink bittet um einen Vergleich ARGE zu Optionsmodell. Bg V äußert, dass eine Auswertung auf Bundesebene für 2008 vorgesehen ist.

7. Aktueller Sachstand "Magdeburg-Pass"
BE: Amt 50
-

Die vom Amt 50 erarbeitete DS zum Magdeburg-Pass wurde zurückgestellt. Derzeit wird die DS durch das Rechtsamt überarbeitet. So soll geprüft werden, wie der Magdeburg-Pass bei evtl. Haushaltssperre ausgegeben werden kann und darf.

Herr Pischner fragt nach den technischen Möglichkeiten mit der MVB zur Problematik der Kostenermäßigung. Dazu muss noch eine Klärung erfolgen, dann erfolgt eine Information. Stadtrat Hildebrand schlägt vor, um bei Sperre des Haushaltes die Herausgabe des Magdeburg-Passes nicht zu verzögern, Haushaltsrest der Stadt zu nutzen. Bg V antwortet, dass diese Reste Vermögenshaushalt sind. Stadtrat Giefers kündigt an, dass, sollte die DS nicht bis Dezember im Stadtrat sein, er einen interfraktionellen Antrag zum Beschluss im Stadtrat anregen wird.

8. Berichterstattung aus dem Arbeitskreis "Altenplanung"
BE: Stadtrat Dr. Reichel
-

Am 15.10.2007 tagte der Arbeitskreis Altenplanung. Herr Schabanoski berichtet kurz.
Themen waren u.a.: das Seniorenforum

Infrastrukturplanung für die älter werdende Bevölkerung
Entwicklung von Nachbarschaftszentren

Am 12.11.2007 tagt der Arbeitskreis erneut und die Themen werden dann weiter beraten.
Als neuer Träger des Offenen Treff in Rothensee wurde der Caritasverband benannt.

9. Verschiedenes

Stadtrat Giefers möchte gern in den nächsten Sitzungen des Ausschusses einige Schwerpunkte aus dem Stadtteilreport auf die Tagesordnung setzen.

Um freien Trägern die Möglichkeit zu geben dazustellen, wie sie bei gestiegenen Kosten mit gleichen Haushaltsmittelansätzen der Stadt arbeiten können, sollen Vertreter der KAG zu relevanten Themen (z.B. Förderung von Trägern, Vorstellung einzelner Vereine) eingeladen werden.

Am 26.11.2007 führt der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband in der Volkshochschule Magdeburg einen Armutstag durch.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Thorsten Giefers
Uniewski
Vorsitzende/r

Evelyn Pietschmann Kathleen
Schriftführer/in